

Gemeinde Denkingen  
Landkreis Tuttlingen

Vorlage GR/2020/123  
**Umrüstung Straßenbeleuchtung - Vergabe**

Gemeinderat

15.09.2020

öffentlich

Der Gemeinderat hat im vergangenen Jahr aus Gründen des Klimaschutzes, des Insektenschutzes sowie zur Kosteneinsparung beschlossen, die Straßenbeleuchtung in einem bestimmten Zeitraum in der Nacht abzuschalten.

Bei der Evaluation der Nachtabstaltung der Straßenbeleuchtung in der Sitzung vom 26.11.2019 hat der Gemeinderat ferner beschlossen, die Straßenleuchten so umrüsten zu lassen, dass künftig jede zweite Lampe abgeschaltet werden kann. Man ging von Kosten von 50.--€/Lampe aus und somit bei 337 Lampen von 16.850.--€, welche in den Haushalt 2020 eingestellt wurden.

Die Abgabe eines Angebots durch die Elektrofirma Pfaff, Denkingen, welche auch die Unterhaltungsmaßnahmen sowie die Störungsbehebung der Denkinger Straßenbeleuchtung durchführt, hat sich leider verschleppt, so dass die Gemeindeverwaltung erst am 28.07.2020 dem Gemeinderat ein entsprechendes Angebot vorlegen konnte. Hier verwiesen wir auf die Vorlage(GR/2020/103).

Die Kostenermittlung ergab eine Summe von 44.911.--€ (bei einem MwSt.-Satz von 16%). Angenommen, wir könnten in diesem Jahr die Hälfte auswechseln und im kommenden Jahr die andere Hälfte, so haben wir bei den unterschiedlichen Steuersätzen Kosten von ca. 45.491.--€. Wir müssten aus steuerlichen Gründen hier zwei voneinander zeitlich unabhängige Verträge abschließen.

Die Umrüstung einer Lampe wurde mit 133,27€ angegeben (16%). Im Nachgang hat Herr Pfaff noch mündlich mitgeteilt, dass man bei einer Auswechslung mehrerer Lampen von einem um ca. 1/3 niedrigeren Preis ausgehen könne (88,85€). Bei 337 Lampen sind dies rund 30.000.--€.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 28.07.2020 die Gemeindeverwaltung beauftragt weitere Angebote einzuholen.

Wir haben daraufhin am 03.08.2020 nachfolgende Firmen um die Abgabe eines Angebots mit Submission 27.08.2020 gebeten:

Elektro Reschberger, Spaichingen

Elektro Del Basso, Tuttlingen

Elektro Reiner, Deilingen

Elektro Enslin, Tuttlingen.

Per Mail (und nicht ausschreibungsgerecht) ging bis zur Submission ein Angebot der Fa. Reschberger, Spaichingen ein. Da uns die Stundenkalkulation nicht stimmig war haben wir hier im August per Mail nachgefragt – ohne Antwort.

Eine Firma hat telefonisch mitgeteilt, dass sie noch rechtzeitig vor der Sitzung, aber nach der Submission ein Angebot abgeben werde – dies ist bis 14.09.2020 nicht erfolgt.

Nach diesem Ergebnis ergibt sich folgende Preiskalkulation:

Pfaff, Denklingen 133,27 €

Reschberger, Spaichingen 328,05 € (kann nicht gewertet werden, da die Kalkulation der Stunden falsch ist und eine Berichtigung trotz Aufforderung nicht stattgefunden hat).

Wir sehen hier ein krasses Missverhältnis zwischen den genannten Zielen wie Klimaschutz und Kosteneinsparung und den finanziellen Aufwendungen für eine entsprechende Umrüstung.

Als Kompromiss könnten wir uns daher allenfalls eine Umrüstung der wichtigsten Kreuzungsbereiche mit ca. 50 Straßenlampen unter Beibehaltung der ansonsten beschlossenen Nachtabschaltung vorstellen.

### **Beschlussvorschlag:**

Eine Umrüstung der Straßenbeleuchtung welche künftig die Abschaltung jeder 2. Lampe ermöglichen würde wird aus Kostengründen abgelehnt.

Anlage/n

- keine -

Wuhrer  
Bürgermeister